

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 98 (2023)  
**Heft:** 2

**Artikel:** Soldanpassung : das gilt ab diesem Jahr  
**Autor:** Besse, Frederik  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1047587>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Soldanpassung: Das gilt ab diesem Jahr

Im Rahmen der Anpassung an die Teuerung wurden die Soldbeträge für Angehörige der Armee im Milizdienst erhöht. Die letzte Solderhöhung stammt aus dem Jahr 1987.

Hptm Frederik Besse

Lange wurde darüber debattiert und endlich wird es umgesetzt. Seit diesem Jahr gelten neue Bezüge für den besoldeten Milizdienst in der Armee. Bar ausbezahlt wird dieser jedoch nicht mehr.

## Sold als Symbol?

Im Vorfeld dieser Änderung stritten sich das Parlament und der Bundesrat um die Bedeutung des Soldes. Der Bundesrat wollte eine Aufstockung zunächst ablehnen und argumentierte: «Seit der Einführung der Erwerbsersatzordnung im Jahre 1940 hat er seine existenzielle Bedeutung praktisch verloren. Die Entschädigungssätze der Erwerbsersatzordnung wurden seit ihrem Bestehen laufend erhöht und auch der Teuerung angepasst.»

In der Motion Zuberbühler heisst es von Seiten der Befürworter: «Angehörige der Armee müssen während ihrer Dienst-

zeit zugunsten der Allgemeinheit auf vieles verzichten. Der Sold hat zwar durch die Ausrichtung des Erwerbsersatzes mittlerweile seine existenzielle Bedeutung verloren, ist aber nach wie vor ein starkes Zeichen der Wertschätzung gegenüber den Dienstleistenden.»

National- und Ständerat haben im Anschluss die Motion angenommen.

## Sold gilt auch für ZS und ZD

Weil der Sold auch für Schutzdienst- und Zivildienstpflichtige angepasst werden müsste, entstehen beim Bund, Kantonen und den Zivildienst-Einsatzbetrieben zusätzliche Kosten in der Höhe von jährlich rund 5 Millionen Franken. In der Armee werde dies intern kompensiert.

## Soldzulage

Absolventen einer militärischen Weiter-

### Mannschaft

Rekrut, Rekr	Fr. 6.-
Soldat, Sdt	Fr. 7.50
Gefreiter, Gfr	Fr. 8.50
Obergefreiter, Obgfr	Fr. 9.50

### Unteroffiziere

Korporal, Kpl	Fr. 10.-
Wachtmeister, Wm	Fr. 11.50
Oberwachtmeister, Obwm	Fr. 12.50

### Höhere Unteroffiziere

Feldweibel, Fw	Fr. 13.-
Fourier, Four	Fr. 14.-
Hauptfeldweibel, Hptfw	Fr. 14.-
Adjutantunteroffizier, Adj Uof	Fr. 14.50
Stabsadjutant, Stabsadj	Fr. 16.-
Hauptadjutant, Hptadj	Fr. 16.50
Chefadjutant, Chefadj	Fr. 16.50

### Offiziere

Leutnant, Lt	Fr. 17.50
Oberleutnant, Oblt	Fr. 19.-
Hauptmann, Hptm	Fr. 23.50
Major, Maj	Fr. 26.-
Oberstleutnant, Oberstlt	Fr. 29.-
Oberst, Oberst	Fr. 33.50
Brigadier, Br	Fr. 36.50
Divisionär, Div	Fr. 39.-
Korpskommandant, KKDt	Fr. 43.50

ausbildung vom Unteroffizier bis zum Leutnant erhalten einheitlich 23.- pro Tag. Die Grundausbildung als höherer Unteroffizier oder Subalternoffizier zum Einheitskommandanten oder zum Führungsgehilfen Stufe Truppenkörper wird einheitlich mit CHF 80.- pro Tag entschädigt. Ab dem Grad eines Hauptmannes wird in keinem Fall eine Soldzulage ausbezahlt.

## Kein «Soldsäckli»

Im mittlerweile ikonischen Soldsäckli wird der Sold allerdings nicht mehr ausbezahlt. Die Armee argumentiert, dass dies ein Bedürfnis der Truppe sei und nun ausschliesslich digital geschehe. +



Bild: VBS

Sold wird nun an die Teuerung angepasst – kommt aber nur noch digital (Symbolbild).